

Diese Bekanntmachung auf der TED-Website: <http://ted.europa.eu/udl?uri=TED:NOTICE:425064-2016:TEXT:DE:HTML>

**Deutschland-Karlstadt: Öffentlicher Verkehr (Straße)**  
**2016/S 233-425064**

**Vorinformation für öffentliche Dienstleistungsaufträge**

**Standardformular für Bekanntmachungen gemäß Artikel 7.2 der Verordnung 1370/2007, die innerhalb eines Jahres vor dem Beginn des Ausschreibungsverfahrens oder der direkten Auftragsvergabe im Supplement zum Amtsblatt der Europäischen Union veröffentlicht werden müssen.**

Verordnung 2007/1370

**Abschnitt I: Zuständige Behörde**

**I.1) Name, Adressen und Kontaktstelle(n)**

Landkreis Main-Spessart  
Marktplatz 8  
Zu Händen von: Herrn Wolfgang Endres  
97753 Karlstadt  
Deutschland  
Telefon: +49 93519909987  
E-Mail: [Wolfgang.Endres@Lramsp.de](mailto:Wolfgang.Endres@Lramsp.de)  
Fax: +49 93519909910

**Weitere Auskünfte erteilen:** die oben genannten Kontaktstellen

**I.2) Art der zuständigen Behörde**

Regional- oder Lokalbehörde

**I.3) Haupttätigkeit(en)**

Stadtbahn/Kleinbahn, U-Bahn, Straßenbahn, Oberleitungsbus oder Busdienste

**I.4) Auftragsvergabe im Namen anderer zuständiger Behörden**

Der öffentliche Auftraggeber beschafft im Auftrag anderer öffentlicher Auftraggeber: nein

**Abschnitt II: Auftragsgegenstand**

**II.1) Beschreibung**

**II.1.1) Bezeichnung des Auftrags:**

Vergabe von Regionalbusleistungen im Landkreis Main-Spessart.

**II.1.2) Art des Auftrags, vom öffentlichen Verkehrswesen abgedeckte(r) Bereich(e)**

Dienstleistungskategorie Nr T-05: Busverkehr (innerstädtisch/regional)  
Vom öffentlichen Verkehrswesen abgedeckte Bereiche  
Hauptort der Ausführung, Lieferung oder Dienstleistungserbringung: Landkreis Main-Spessart,  
Landkreis Würzburg,  
Stadt Würzburg.  
NUTS-Code DE26A,DE26C,DE263

**II.1.3) Kurze Beschreibung des Auftrags**

Der Landkreis Main-Spessart beabsichtigt als zuständige Behörde i. S. d. Verordnung (EG) Nr. 1370/2007 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 23.10.2007 über öffentliche Personenverkehrsdienste (VO 1370/2007) in Verbindung mit Art. 8 Abs. 1 des Gesetzes über den öffentlichen Personennahverkehr in Bayern

(BayÖPNVG) die Vergabe eines öffentlichen Dienstleistungsauftrages über öffentliche Personenverkehrsdienste mit Bussen und im Bedarfsverkehr (Anruf-Sammel-Taxi / AST und Rufbus) nach Art. 5 Abs. 1 Satz 2 VO 1370/2007. Von der beabsichtigten Vergabe sind die nachfolgend benannten Verkehrsleistungen einschließlich der auf den einzelnen Linien durchgeführten Rufbus-Leistungen erfasst als Gesamtleistung i. S. v. § 8a Abs. 2

Satz 4 Personenbeförderungsgesetz (PBefG):

Linie 8069 Marktheidenfeld – Bischbrunn/Röttbach,

Linie 8071 Marktheidenfeld – Kreuzwertheim/Schollbrunn,

Linie 8078 Marktheidenfeld – Würzburg.

Der Landkreis Main-Spessart kommt mit dieser Information der Veröffentlichungspflicht nach § 8a Abs. 2 PBefG i. V. m. Art. 7 Abs. 2 VO 1370/2007 nach. Für weitere Einzelheiten und hinsichtlich der Frist nach § 12 Abs. 6 Satz 1 PBefG wird auf die Ausführungen unter Abschnitt VI.1) verwiesen.

II.1.4) **Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV)**  
60112000

II.1.5) **Angaben zur Vergabe von Unteraufträgen**

Vergabe von Unteraufträgen ist beabsichtigt: ja

Wert oder Anteil des Auftrags, der an Dritte vergeben werden soll:

unbekannt

Kurze Beschreibung des Wertes/Anteils des Auftrags, der an Unterauftragnehmer vergeben werden soll: Eine Unterauftragsvergabe von Fahrleistungen ist in den Grenzen des Art. 4 Abs. 7 Satz 2 Verordnung (EG) Nr. 1370/2007 möglich.

II.2) **Menge und/oder Wert der Dienstleistungen:**

Ca. 400 000 Nutzwagenkilometer pro Jahr.

II.3) **Geplanter Beginn und Laufzeit des Auftrags oder Schlusstermin**

Beginn: 10.12.2017

Laufzeit in Monaten: 23 (ab Auftragsvergabe)

II.4) **Kurze Beschreibung der Art und des Umfangs der Bauleistungen**

**Abschnitt IV: Verfahren**

IV.1) **Verfahrensart**

Offen

IV.2) **Zuschlagskriterien**

IV.2.1) **Zuschlagskriterien**

IV.2.2) **Angaben zur elektronischen Auktion**

IV.3) **Verwaltungsangaben**

IV.3.1) **Aktenzeichen:**

IV.3.2) **Bedingungen für den Erhalt von Ausschreibungs- und ergänzenden Unterlagen**

IV.3.3) **Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge**

7.4.2017

IV.3.4) **Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge verfasst werden können**

Deutsch.

IV.3.5) **Bindefrist des Angebots**

IV.3.6) **Bedingungen für die Öffnung der Angebote**

## **Abschnitt VI: Weitere Angaben**

### **VI.1) Zusätzliche Angaben:**

#### **A. Hinweis auf Frist für eigenwirtschaftliche Genehmigungsanträge**

Gemäß § 8a Abs. 2 Satz 2 i. V. m. § 12 Abs. 6 Satz 1 PBefG ist ein Antrag auf Erteilung einer Genehmigung für einen eigenwirtschaftlichen Verkehr mit Kraftfahrzeugen im Linienverkehr spätestens 3 Monate nach der Vorabbekanntmachung bei der zuständigen Genehmigungsbehörde zu stellen.

Diese Frist wird durch vorliegende Vorinformation für sämtliche von der beabsichtigten Vergabe umfassten Linienverkehre (siehe Abschnitt II.1.3) ausgelöst. Der Betrieb der oben genannten Linien ist zum 10.12.2017 aufzunehmen.

#### **B. Vergabe als Gesamtleistung**

Die Vergabe der unter Abschnitt II.1.3 genannten Verkehre ist als Gesamtleistung beabsichtigt (vgl. § 8a Abs. 2 Satz 4 i.V.m. § 13 Abs. 2a Satz 2 Personenbeförderungsgesetz). Eigenwirtschaftliche Anträge (siehe A), die sich nur auf Teilleistungen beziehen, sind nach Maßgabe des § 13 Abs. 2a Satz 2 Personenbeförderungsgesetz zu versagen.

#### **C. Anforderungen**

Gemäß § 8a Abs. 2 Satz 3 i. V. m. § 13 Abs. 2a Sätze 2 ff. Personenbeförderungsgesetz werden Anforderungen an die Verkehre hinsichtlich Fahrplan, Beförderungsentgelt und Standards festgelegt. Diese Anforderungen sind nachfolgend zusammengefasst (vgl. § 8a Abs. 2 Satz 5 PBefG und stellen wesentliche Anforderungen im Sinne von § 13 Abs. 2a Sätze 3-5 PBefG dar. Diese Anforderungen sind nach Maßgabe § 13 Abs. 2a Sätze 2 ff. Personenbeförderungsgesetz relevant für die Genehmigungsfähigkeit eigenwirtschaftlicher Anträge (siehe A):

##### **Fahrpläne:**

Es sind mindestens die heutigen Fahrpläne zu erfüllen; diese können unter folgendem Link aufgerufen werden:  
<https://www.main-spessart.de/aktuelles/ausschreibungen/oePNV/index.html>

Unter dem genannten Link befinden sich auch die zwingend einzuhaltenden Anforderungen an Rufbus- und Linientaxileistungen.

##### **Anforderungen an die Fahrzeuge:**

- Einhaltung aller gesetzlichen Anforderungen (z. B. StVZO, PBefG, BOKraft)
- Erstzulassung der eingesetzten Fahrzeuge nach dem 31.10.2009
- Matrixanlage
- integriertes RBL
- RBL-tauglicher Fahrscheindrucker
- eingesetzt werden dürfen nur schadensfreie und saubere Fahrzeuge

##### **Anforderungen an das Personal:**

Einhaltung aller arbeits- und sozialrechtlicher Vorschriften.

##### **Anforderungen an Tarif und Vertrieb:**

— Es sind zwingend die Tarif- und Beförderungsbestimmen des VVMs (inkl. Stadttarif Markheidenfeld) anzuwenden; das Verkehrsunternehmen hat (sofern es nicht Gesellschafter des VVM ist) den Einnahmeaufteilungsvertrag mit der VVM zu unterzeichnen.

— Das Verkehrsunternehmen vereinnahmt die Beförderungserlöse im eigenen Namen auf eigene Rechnung und führt VVM-Tarifeinnahmen an den Einnahmepool des VVM ab.

D. Die Angabe des unter Ziffer IV.3.3) genannten Datums als „Schlusstermin für den Eingang der Angebote bzw. Teilnahmeanträge“ ist alleine aus technischen Gründen erfolgt, da die TED-Eingabevorrichtung hier eine Eingabe verlangt. Eine verbindliche Angebotsfrist wird hierdurch nicht festgelegt; vielmehr wird die Festlegung eines verbindlichen Termin für die Angebotsabgabe erst in dem beabsichtigten Vergabeverfahren erfolgen.

- VI.2) **Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren**
- VI.2.1) **Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren**  
Vergabekammer Nordbayern  
Postfach 606  
91511 Ansbach  
Deutschland  
Telefon: +49 981531277  
Fax: +49 981531837
- VI.2.2) **Einlegung von Rechtsbehelfen**
- VI.2.3) **Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt**  
Vergabekammer Nordbayern  
Postfach 606  
91511 Ansbach  
Deutschland  
Telefon: +49 981531277  
Fax: +49 981531837
- VI.3) **Bekanntmachung der Auftragsvergabe:**
- VI.4) **Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:**  
30.11.2016